



# IFAIR

Young Initiative on Foreign Affairs  
and International Relations e.V.

## AUSSCHREIBUNG

Die Young Initiative on Foreign Affairs and International Relations (**IFAIR**) e.V. organisiert **LACalytics**, ein Programm für das junge Experten aus Lateinamerika und der Karibik (**LAC**) und der Europäischen Union (**EU**) gemeinsam 20 Artikel schreiben. Diese werden auf verschiedenen **Online-Plattformen** veröffentlicht. Aus den besten Artikeln erstellt IFAIR eine **Publikation** und lädt deren Autoren zu einer **Abschlusskonferenz** im Oktober 2016 ein.

### Ausschreibung

LACalytics, IFAIRs jüngstes Programm, bietet detaillierte Analysen zu aktuellen Themen der lateinamerikanischen Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft sowie zu den EU-Lateinamerika Beziehungen. Unter der Schirmherrschaft von Herrn Lamlé, Regionalbeauftragter für Lateinamerika und die Karibik des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland, fördert das Programm nachhaltige Partnerschaft zwischen beiden Kontinenten.

Aufgrund der jungen Perspektive sowie der Interregionalität unserer Autoren bietet LACalytics Artikel, die über die Informationen anderer Experten im Bereich der Wissenschaft, Medien und Diplomatie hinausgeht. Eure Stimme zählt! Unsere junge Analyse dieser Themen wird in verschiedenen Medien veröffentlicht. Zudem werden die besten Analysen in einer Publikation zusammengefasst, deren Autoren außerdem zu einer Abschlusskonferenz mit Entscheidungsträgern eingeladen werden. IFAIR kann eine limitierte Anzahl an Stipendien vergeben, um eine Teilnahme an der Abschlusskonferenz zu unterstützen.

### Das LACalytics Programm

Das Programm wird zwischen Februar und Oktober 2016 stattfinden. Im Frühjahr werdet ihr je nach fachlichem Interesse und Erfahrungen eurem Co-Autoren zugeordnet. Innerhalb von acht Wochen soll zusammen ein Policy Thema gefunden werden, das ihr analysiert und in dessen Rahmen ein gemeinsamer Artikel geschrieben wird. Das LACalytics Team wird die Artikel anschliessend editieren und auf ausgewählten Partnerplattformen publizieren. Im Oktober 2016 werden die besten Autoren zu unserer Abschlusskonferenz in Europa eingeladen. Dort werden die Analysen vorgestellt und mit Entscheidungsträgern aus Politik und Zivilgesellschaft diskutiert.

### Die Artikel

Wir freuen uns auf Analysen zu verschiedenen Themen, die eine Bandbreite an Perspektiven abdecken. Durch die unterschiedlichen akademischen und beruflichen Disziplinen unserer Autoren erwarten wir somit neue interdisziplinäre Impulse.

Die Artikel sollen ca. 1500 Wörter umfassen und im analytischen Stil geschrieben werden. Es gibt zwei Programmlinien zur Auswahl:

- A. Du und dein Co-Autor schreibt über ein Thema auf Makroebene. In eurer Analyse identifiziert ihr relevante Akteure und analysiert problemfokussiert die jeweiligen Zusammenhänge. Da die Artikel auf Makroebene allgemeinere Themen betreffen, ge-



nügt es wenn ihr eine Problemanalyse schreibt in der ihr eure Leser an das Problem heranführt. Ausserdem soll Lesern ausreichend Informationen zur Verfügung gestellt werden, um bei der Abschlusskonferenz informiert über eure Analyse zu diskutieren.

*Beispiel: Wie können die Erfahrungen, die im Europäischen Integrationsprozess gemacht wurden genutzt werden, um Hürden in der regionalen Kooperation in Lateinamerika zu minimieren?*

- B. Du und dein Co-Autor sucht euch ein Thema auf Microebene aus. Dies kann zum Beispiel ein spezifisches regionales Problem sein, dass euch beide interessiert. In Eurer Analyse stellt ihr den Sachverhalt dar und analysiert relevante Aspekte. Zudem entwickelt ihr gemeinsam eine konkrete Policy-Empfehlung wie euer Problem gelöst werden kann.

*Beispiel: Welche Schlussfolgerungen wurden aus der Fußball Weltmeisterschaft in Brasilien in 2014 gezogen und wie kann dadurch die lokale Bevölkerung während der kommenden Olympischen Spiele in Rio in 2016 unterstützt werden?*

### Die Themenbereiche:

#### Politik:

- Friedens- und Konfliktforschung
- Herausforderungen in regionaler Governance und Entwicklungspolitik
- Politische Bewegungen
- Demokratie, Korruption und Rechtsstaatlichkeit

#### Wirtschaft:

- Interregional Handel und Freihandelsabkommen
- Wirtschaftliche Integration
- Nachhaltiger Wachstum und Entwicklungszusammenarbeit

#### Umwelt:

- Klimawandel
- Zusammenarbeit für Umweltgovernance
- Erneuerbare Energie und Energieeffizienz
- Marktbasierte Konservierungsstrategien

#### Zivilgesellschaft:

- Jugendarbeitslosigkeit
- Bildung
- Zivilgesellschaftliche Bewegungen und Wandel
- Sport als Katalysator für Zivilgesellschaftlichen Wandel



# IFAIR

Young Initiative on Foreign Affairs  
and International Relations e.V.

## AUSSCHREIBUNG

### Um teilzunehmen, solltet Ihr:

- Student oder Berufsanfänger aus Lateinamerika und der Karibik oder Europa sein;
- nachweisliches Interesse an den europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen haben;
- euch sicher und flüssig auf Deutsch, Englisch, Spanisch oder Portugiesisch ausdrücken können;
- an unserer Abschlusskonferenz im Oktober 2016, die in einer europäischen Stadt stattfinden wird, teilnehmen können.

### Wie bewerbe ich mich?

Füllt den [Bewerbungsbogen](#)<sup>°</sup> aus und schickt ihn uns zu. Zudem benötigen wir euren Lebenslauf und eine Schriftprobe\*, die ihr an [theresa.lieb@ifair.eu](mailto:theresa.lieb@ifair.eu) bis zum **15. Januar 2016** schicken müsst.

<sup>°</sup>Der Bewerbungsbogen ist unter [www.goo.gl/forms/t1bbbR9MNR](http://www.goo.gl/forms/t1bbbR9MNR) zu finden.

\*Eine Schriftprobe sollte maximal 2000 Wörter umfassen. Hierbei kann es sich um einen akademischen Text oder einen journalistischen Artikel handeln, der in Englisch, Spanisch, Portugiesisch oder Deutsch geschrieben ist.

*Ein Programm unter inhaltlicher Leitung von IFAIR  
e.V. mit freundlicher Unterstützung des Auswärtigen  
Amtes der Bundesrepublik Deutschland.*



Auswärtiges Amt